



Herr Anton Mayr als Gast.

Abonnement

Städtisches Theater in Steyr.

suspendu.

Donnerstag den 5. Februar 1863 unter der Direktion des Carl Johann Dfinstky

zum Vortheile

des Schauspielers Carl Burkhardt:

Der Schmied

von Achensee,

oder: Der

Landsturm in Tirol im J. 1809.

Volkstück mit Gesang in 3 Abtheilungen von Prüller, Verfasser von: „Toni und sein Burgei“, „Schöne Klosterbäuerin“, „Schwärzer und sein Dirndl“ u. a. m. — Regisseur der Vorstellung: Direktor Dfinstky.

Erste Abtheilung: „Das Festschießen im Achenthal.“ — Zweite Abth.: „Der Spion.“
Dritte Abth.: „Der Gang zum Hochgericht.“

Personen:

Anatole Berdy, französischer Emiffar	—	—	Herr Wagener.	Jakob,	—	—	Herr Ernst.
Jakob Wender, pensionirter Salzschreiber	—	—	Carl Burkhardt.	Florian,	—	—	Herr Fiala.
Beronika, seine Schwester	—	—	Frau Franzenberger.	Hans,	Landleute des Achenthales	—	Herr Beder.
Matthias Staff, der Schmied von Achensee	—	—	Direktor.	Lise,		—	—
Afra, seine Tochter	—	—	Fräulein Breter.	Ursula, die Löwenwirthin zu St. Florian	—	—	Hr. Häsemeier.
Franz Gold, ein Landmann	—	—	Herr Bichler.	Eine Bedonnanz	—	—	Herr Helfert.
Marie, seine Tochter	—	—	Hr. Julin.	Landleute.	Soldaten und andere Nebenpersonen.	—	
Hans Steiger, ein alter Invalide	—	—					

Hans Steiger — Herr Anton Mayr aus Gefälligkeit für den Benefizianten.

Schluß-Tableau bei imposanter Beleuchtung.

Hochverehrte! Da mir das Glück zu Theil wurde, durch 4 Jahre meine Existenz in Steyr zu gründen, und ich in dieser langen Zeit mich unendlicher Beweise Ihres Wohlwollens und Ihrer Güte zu erfreuen hatte; so wende ich mich auch dießmal vertrauensvoll an Ihre großmüthigen Herzen mit der Bitte, mir auch heute am Tage meiner Einnahme Ihre Guld und Unterstützung zu gewähren. Hochachtungsvoll Dero dankbar ergebener C. Burkhardt.

Die P. T. Abonnenten, welche Ihre Logen und Sperfsitz zu behalten wünschen, werden höflichst ersucht, Ihre Willensmeinung längstens bis Mittag gefälligst kund zu geben.

Logen- und Sperfsitz-Billets sind in der Wohnung der Direktion, Berggasse Nr. 136 neben dem Theater — Vormittags von 9 bis 12 Uhr — Nachmittags von 2 bis 5 Uhr gefälligst zu lösen.

Kasse-Eröffnung 6 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.